

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

**Band:** 65 (1967)

**Heft:** 3

### **Buchbesprechung**

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

titutions spécialisées. Cet échange de vues donnera l'occasion d'aborder des problèmes pratiques concernant le traitement automatique des données dans le domaine de la mensuration cadastrale. La journée sera close par une discussion générale.

#### *Préavis*

Nous informons nos membres que la 40<sup>e</sup> assemblée principale de la SSP aura lieu samedi, le 20 mai 1967, à 14 h., au même endroit. L'invitation avec l'ordre du jour sera publiée ultérieurement.

*Le Comité*

### **Buchbesprechungen**

*Organisation Européenne d'Etudes photogrammétriques expérimentales (OEEPE)*. Publikation Nr. 2, 1966, 60 Seiten mit vielen Planbeilagen. DM 7.—. Zu beziehen beim Druckschriftenbüro der OEEPE, Institut für Angewandte Geodäsie, Kennedyallee 151, Frankfurt am Main.

Gehört auch die Schweiz nicht mehr zur OEEPE, so soll doch auf diese wertvolle Publikation hingewiesen werden; nicht zuletzt deshalb, weil schweizerische Stellen an den Arbeiten beteiligt waren. So hat die Eidgenössische Landestopographie das Bildmaterial besorgt, und am Institut für Geodäsie und Photogrammetrie der ETH wurden unter der Leitung von Prof. Kasper Versuchsauswertungen vorgenommen.

Im vorliegenden Heft werden ausschließlich Probleme der Kommission E behandelt, das heißt Probleme der klein-maßstäblichen Photogrammetrie. Beschrieben und interpretiert werden die Versuche, die an verschiedenen Auswertezentren mit dem gleichen Bildmaterial angestellt wurden, um die günstigsten Verfahren zu ermitteln, die zur Aufnahme von Karten im Maßstab 1 : 100 000 dienen. Es soll damit ein Beitrag zur Abklärung der so wichtigen Frage geleistet werden, wie für Länder, die noch nicht kartiert sind, in möglichst kurzer Zeit mit einfachen Mitteln und ohne Spezialisten ein Kartenwerk kleinen Maßstabes geschaffen werden kann.

Der Text, verfaßt von Prof. Dr. K. Neumaier, Wien, gibt Aufschluß über zwei Versuche. Der erste hatte in erster Linie zum Zweck, festzustellen, wie weit die Interpretation von Bildelementen richtig ist. Er bezog sich auf ein Gebiet der USA und zeigte – was kaum erstaunt –, daß wohl vieles richtig interpretiert wird, daß jedoch manche Frage über die Bedeutung des Bildinhaltes offenbleibt. Die Herausgeber vertreten dabei die Meinung, daß für eine Karte 1 : 100 000 Photointerpretation im allgemeinen genügen kann, wobei allerdings der Bildmaßstab größer sein sollte. – Der zweite Versuch bezieht sich auf ein Gebiet in der Schweiz – Napf-landschaft in der Gegend von Wolhusen–Escholz matt –, also auf eine reich gegliederte Landschaft mit flachen und steilen Partien und zudem mannigfaltig in bezug auf Bodenbedeckung. Hier spielte nicht nur die Frage der Interpretation eine Rolle. Man wollte auch die Genauigkeiten prüfen und Anhaltspunkte für die günstigste Art der Auswertung gewinnen. – Wie kaum anders zu erwarten, genügt die Genauigkeit ohne weiteres vernünftigen Ansprüchen. Die Höhenfehler einiger gegebener Punkte überschreiten nur selten 5 m, was bei einer Kurvenäquidistanz von 50 m ohne weiteres erlaubt werden darf. Bei der Interpretation sind Bahnen und Hauptstraßen richtig; nicht gleich werden von den einzelnen Insti-

tuten die Nebenstraßen interpretiert. Verschiedene Auffassungen stellt man auch bei der Auswertung der Wälder fest; auch dies ist wohl keine Überraschung.

Es besteht kein Zweifel, daß die OEEPE mit diesen Versuchen einen wertvollen Beitrag zur Frage der Kartierung in kleinem Maßstab geliefert hat.

F. Kobold

*Karl Herrmann, Prof. Dr.-Ing., und Günther Neubauer, Dr.-Ing.: Vermessungstechnisches Rechnen. Vierte, neubearbeitete und erweiterte Auflage 1966. Werner-Verlag, Düsseldorf. DIN A 5, 162 Seiten, DM 33.—.*

Das auch in der Schweiz bekannte Buch über vermessungstechnisches Rechnen erschien soeben in neuer, erweiterter Auflage. Die Erweiterungen beziehen sich namentlich auf Fehlerlehre und Koordinatensysteme. Neu ist ein Abschnitt mit dem Titel «Einführung in das programmgesteuerte Rechnen», der allerdings etwas kurz gehalten ist und daher einerseits dem Nichteingeweihten kaum verständlich ist, andererseits dem Eingeweihten zu wenig bietet. In einer spätern Auflage sollte diesem Abschnitt mehr Platz eingeräumt werden. Alle andern Abschnitte verdienen jedoch volle Anerkennung. Sie zeigen die einfachen Verfahren und helfen dem Anfänger dadurch, daß für alle Probleme numerische Beispiele gezeigt werden. Das Werk verdient bei den jungen Vermessungsleuten weite Verbreitung. Gelegentliche Fehler fallen nicht nur dem Druckfehlerteufel zur Last, sondern gelegentlich auch dem Zeichner. So sollte unter der Abbildung 13 wahrscheinlich «*geographische*» und nicht «*graphische* Koordinaten» stehen.

F. Kobold

---

#### Adressen der Autoren

Prof. A. Ansermet, «Les Glycines», 1814 La Tour-de-Peilz VD

Dipl. Ing. H. Griesel, Meliorations- und Vermessungsamt Graubünden,  
7000 Chur

K. R. Koch, Dr.-Ing., Institut für Theoretische Geodäsie der Universität  
Bonn, Nußallee 17, 53 Bonn, Deutschland

Dr. Pius Guthauser, Direktionssekretär I, Uerkenweg 1217, 5036 Oberentfelden

---

#### Sommaire

A. Ansermet: Einige Ausgleichungsaspekte von Trilaterationsnetzen –  
– H. Griesel: Renouvellement des plans et nouvelle polygonation dans les régions ayant une ancienne mensuration admise comme provisoire –  
K. R. Koch: La détermination des déviations de trajectoire des satellites artificiels à l'aide des anomalies de la pesanteur – P. Guthauser: Problèmes de planification régionale – Société suisse de Photogrammétrie: Procès-verbal et invitation – Revue des livres.

---

Redaktion: Vermessungswesen und Photogrammetrie: Prof. Dr. F. Kobold, Institut für Geodäsie und Photogrammetrie der ETH, 8006 Zürich, Chefredaktor

Kulturtechnik: Dr. Hans Lüthy, Dipl.-Ing., 3084 Wabern bei Bern, Seftigenstraße 345

Planung und Aktuelles: Dipl.-Ing. E. Bachmann, 4000 Basel, Paßwangstraße 52

Redaktionsschluß am 26. jeden Monats

Insertionspreis: 45 Rp. per einspaltige Millimeterzeile. Bei Wiederholungen Rabatt. Schluß der Inseraten-

annahme am 6. jeden Monats. Abonnementspreis: Schweiz Fr. 21.—; Ausland Fr. 28.— jährlich

Expedition, Administration und Inseratenannahme: Druckerei Winterthur AG, 8401 Winterthur, Telephon (052) 29 44 21